



# Weixdorfer Nachrichten

## Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

das vergangene Jahr war für Weixdorf wieder ein gutes Jahr.

Das wichtigste Ereignis war sicher die Wiedereinweihung unserer Mittelschule nach langen drei Jahren der Auslagerung. Die vorgenommene Erweiterung auf eine durchgängige Zweizügigkeit wird dem Bedarf der Ortschaft langfristig gerecht. Raumangebot und Ausstattung entsprechen heutigen Standards. Der Fußweg vor dem Haupteingang wurde von der Ortschaft selbst kurzfristig beauftragt, nachdem wir im August etwas irritiert zur Kenntnis nehmen mussten, dass derselbe nicht im Bauprogramm enthalten war. - Mithilfe der Investpauschale des Ortschaftsrates konnte das Problem doch noch zufriedenstellend gelöst werden.

Wichtig für Weixdorf war auch die Erweiterung der Kapazität der neuen ev. Kita in der Lausaer Kirchgasse um eine weitere Gruppe auf jetzt 72 Plätze. Der Ortschaftsrat hat die Umgestaltung des Pfarrgartens für die Kinderbetreuung mit einer Zuwendung in Höhe von 10.000 EUR unterstützt.

Und wichtig war zweifelsohne auch, dass es uns gelungen ist, die Erweiterung der Grundschule im Schulnetzplan der LHD zu verankern. Die Planungen sind 2012 - u. a. finanziert mit Mitteln des Ortschaftsrates - angelaufen. Baubeginn soll bereits im Frühjahr 2013 sein. Inwieweit die derzeitige HH-Situation - es gibt derzeit noch keinen bestätigten HH-Plan für 2013 - Auswirkungen auf den Zeitplan hat, ist schwer zu sagen. Wir können nur hoffen, dass der Stadtrat der Landeshauptstadt - wie avisiert - im Januar zu einer tragfähigen Entscheidung zum Doppelhaushalt 2013/2014 kommt.

Im Straßenbau sind 2012 grundlegende Sanierungen an Abschnitten der Straßen „Schelsstraße“, „Am Zollhaus“ und der „Marsdorfer Hauptstraße“ erfolgt. Das Fußwegeprogramm der Ortschaft haben wir unter anderem an der alten Dresdner Straße fortgeführt und die Neugestaltung der S-Bahn-Haltestelle Weixdorf-Bad wurde begonnen. Auch hier hat der Ortschaftsrat mit einer Zuwendung an den Dixiebahnhof e. V. Vorsorge getroffen, dass der „Graffiti-schmuck“ des alten Bahnhofsgebäudes im Anschluss an die Baumaßnahmen entfernt wird.

Die Neubaugebiete Weixdorf-Mitte und Hohenbusch haben sich gut gefüllt, sodass zu

erwarten ist, dass die Baukräne hier 2013 verschwinden werden. Das ist einerseits gut, weil es zeigt wie attraktiv Weixdorf für Bauwillige geworden ist; andererseits macht uns Sorgen, dass adäquate Baugebiete für den Eigenheimbau weder in Weixdorf noch im Dresdner Norden ausreichend zur Verfügung stehen.

Die unangenehme Überraschung des Jahres war die für uns nicht vorhersehbare HH-Sperre im Oktober 2012 - die auch Auswirkungen auf die Verfügungsmittel des Ortschaftsrates hatte - sowie der Entwurf des Doppelhaushaltes 2013/14 mit der geplanten Grundsteuererhöhung und der Streichung der Investpauschale für die Ortschaften. Wir haben - hier auch in Abstimmung mit den anderen Ortschaften - deutlich und klar reagiert (Ablehnung der Grundsteuererhöhung und Beibehaltung der Investpauschale für die Ortschaften) und hoffen jetzt, dass der Stadtrat in unserem Sinne korrigierend eingreift. Es gibt durchaus positive Resonanzen aus einzelnen Stadtratsfraktionen zu unseren Argumenten. Wie es letztlich ausgeht, bleibt aber abzuwarten.

Was uns das neue Jahr bringen wird, hängt jetzt also wesentlich am Stadtrat und den ausstehenden HH-Beschlüssen für 2013/14 und das betrifft eben auch unsere eigenen Gestaltungsspielräume. Wir erwarten 2013 den Anbau an die Grundschule, wir erwarten die ausstehende Sanierung des Mittelteiles der Marsdorfer Hauptstraße und wir erwarten auch den Umzug der Weixdorfer Bibliothek (innerhalb des HCW) in neue auch für Behinderte besser zugängliche Räume. Hier gilt für grundsätzlich alle Vorhaben noch der HH-Vorbehalt; sicher ist allerdings, dass wir 2013 die Vereinsförderung in etwa dem Umfang der Vorjahre fortführen können. Insoweit können wir auch mit Zuversicht in das neue Jahr gehen.

Ich danke allen, die uns im vergangenen Jahr in unserem Bemühen um die Entwicklung der Ortschaft unterstützt und begleitet haben und hoffe, dass sie uns auch im neuen Jahr gewogen bleiben. Ich wünsche Ihnen ein gutes und erfolgreiches Jahr 2013.

*Gottfried Ecke*

Gottfried Ecke  
Ortsvorsteher



Partnergemeinde  
Brühl, Rhein-Neckar-Kreis

## Aus dem Inhalt

Informationen des Ortsvorstehers/ der Verwaltungsstelle	Seite 2
Bibliothek	Seite 3
Grundschule Weixdorf	Seite 3
FFW	Seite 4
Unsere Kirchenecke	Seite 4
Vereine	Seite 4
Glückwünsche	Seite 8
Termine	Seite 9
Historisches	Seite 9

IMPRESSUM



**Herausgeber:**  
**Weixdorfer Nachrichten**  
 Ortschaft Weixdorf,  
 Landeshauptstadt Dresden  
 Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Herzberg

**Verlag:**  
 Verantwortlich für die Informationen des Ortschaftsrates:  
 Ortsvorsteher Gottfried Ecke

**Verantwortlich für die Informationen der Verwaltungsstelle:**  
 Lutz Biastoch

**Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:**  
 Geschäftsführer Andreas Barschtipan  
 Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
 An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,  
 Tel.: 03535/489-0, Fax: 03535/489-115,  
 Fax Redaktion 489-155;  
 Herr Lemke, Telefon (03 51) 4 72 49 09,  
 Fax: (03 51) 4 72 49 49 oder  
 0 17 23 51 14 28

**Anzeigen/Beilagen:**  
 Herr Lemke, Telefon (03 51) 4 72 49 09,  
 Fax: (03 51) 4 72 49 49 oder  
 0 17 23 51 14 28

**Vertrieb:**  
 Haushaltswerbung Walter Dresden

Veröffentlichungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder.  
 Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen.  
 Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.  
 Die Verteilung erfolgt kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte.  
 Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Informationsblatt über den Verlag bezogen werden.  
 Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N  
 PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
 BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE  
 ZEITUNGEN A AMTSBLÄTTER B EILAGEN  
 BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN  
 AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N  
 PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
 BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKT E



## Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater  
**Gisbert Lemke**  
 berät Sie gern.

Tel.: 03 51/4 72 49 09  
 Fax: 03 51/4 72 49 49  
 Funk: 01 72/3 51 14 28  
 lemkedresden@web.de



www.wittich.de

**Unsere Anzeigenannahmestelle**  
**Frau Schmitz, Vwst Weixdorf, Tel. 03 51/4 88 79 41**

**Unsere Anzeigenberater**  
**Herr Lemke, Tel.: 01 72/3 51 14 28**  
**Büro Dresden Tel.: 03 51/4 72 49 09**

**Nächster Erscheinungstermin:**  
**Freitag, der 1. Februar 2013**

**Nächster Redaktionsschluss:**  
**Donnerstag, der 24. Januar 2013**

### Informationen des Ortsvorstehers/der Verwaltungsstelle

**Ortschaftsratsitzung**

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet **am Montag, dem 28.01.2013, 19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Weixdorf statt.  
 Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang im Rathaus Weixdorf.  
*Ecke*  
*Ortsvorsteher*

### Aus der Sitzung des Ortschaftsrates am 18.12.2012

**1 Bestätigung der Tagesordnung und Niederschrift der letzten Sitzung**

Ortsvorsteher Gottfried Ecke eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Änderungen zur Tagesordnung und zur Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine vorgebracht.

**2 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Zur Sitzung am 19.11.2012 wurden keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst.

**3 Information zum Entwurf des Landesentwicklungsplanes**

Herr Biastoch informiert über den Landesentwicklungsplan 2012; insbesondere über das gegenwärtig laufende zweite Auslegungsverfahren, das Beteiligungsverfahren und die Handlungserfordernisse der Fortschreibung des Planes.  
 Aufgrund des Umfangs des Landesentwicklungsplanes konzentriert sich der Vortrag im Weiteren auf die Stellungnahme der

Verwaltungsstelle, die Stellungnahme der Landeshauptstadt sowie die Umsetzung im geänderten Entwurf des Landesentwicklungsplanes.

Jeder Bürger kann sich zu dem Plan noch bis 13. Januar 2013 gegenüber der Landesregierung äußern. Der geänderte Planentwurf, der Umweltbericht und weitere Unterlagen können auf der Website ([www.landesentwicklungsplan.sachsen.de](http://www.landesentwicklungsplan.sachsen.de)) eingesehen werden. Die Belange der Verwaltungsstelle

- Klärung des Widerspruchs Renaturierung vs. Nutzung von Brachflächen im Außenbereich
  - optionale Aufnahme des Ausbaues der S 58/ Umverlegung B 97/Anschlussstelle Gewerbegebiet Promigberg an BAB A 4
  - Vergrößerung des Siedlungsbeschränkungsbereiches durch Aufnahme von Maximalpegeln
- wurden größtenteils im Landesentwicklungsplan, allerdings mit auslegungspflichtigen unbestimmten Rechtsbegriffen unter setzt, eingearbeitet.

Ortschaftsrätin Frau Dr. Gaitzsch fragt nach der Beteiligung des Ortschaftsrates im Verfahren. Eine Beteiligung des Ortschaftsrates ist im Beratungsgang nicht vorgesehen, antwortete Herr Biastoch.

**4 Informationen des Ortsvorstehers**

Ortsvorsteher Gottfried Ecke berichtet, dass trotz Bemühen die restlichen Verfügungsmittel des Ortschaftsrates aufgrund der Haushaltssperre nicht mehr zur Verfügung stehen. Es wurde daher ein Änderungsbeschluss zur teilweisen Förderung der Sanierung des Sportheimdaches der SG Weixdorf gefasst.

Ortsvorsteher Gottfried Ecke gibt weiterhin bekannt, wie zukünftig mit dem Tagesordnungspunkt „Beschluss Erfüllung“ und mit weiteren Formalien umgegangen wird.

Abschließend trägt er den Sachstand zur Waldbadgaststätte vor und verliest zur Anfrage der räumlichen Nutzung von Schulgebäuden und kommunalen Sporteinrichtungen eine Antwort der verwaltenden Ämter.

## Sprechzeiten der Verwaltungsstelle Weixdorf

**Weixdorfer Rathausplatz 2,  
01108 Dresden**

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

### Hinweis:

Für Beratungen in Bauangelegenheiten und Ordnung und Sicherheit ist eine terminliche Vorabstimmung unter den bekannten Rufnummern zu empfehlen.

## Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr  
(Vor Anmeldung über die Verwaltungsstelle erforderlich)

## Rufnummern

Die Verwaltungsstelle Weixdorf der Landeshauptstadt Dresden und der Ortschaftsrat Weixdorf sind unter folgenden Rufnummern zu erreichen:

Tel.: (03 51) 4 88 79 41, Fax: (03 51) 4 88 79 43,  
E-Mail: [ortschaft-weixdorf@dresden.de](mailto:ortschaft-weixdorf@dresden.de)

### Direkteinwahl:

Verwaltungsstellenleiter/		
Bauangelegenheiten	Herr Biastoch	4 88 79 40
E-Mail: <a href="mailto:LBiastoch@dresden.de">LBiastoch@dresden.de</a>		
SB Allg. Ortschafts- angelegenheiten	Frau Schmitz	4 88 79 41
E-Mail: <a href="mailto:BSchmitz@dresden.de">BSchmitz@dresden.de</a>		
SB Ordnung und Sicherheit	Frau Engel	4 88 79 46
E-Mail: <a href="mailto:AEngel@dresden.de">AEngel@dresden.de</a>		
SB Wohnen und Soziales	Frau Wesolek	4 88 79 47
E-Mail: <a href="mailto:KWesolek@dresden.de">KWesolek@dresden.de</a>		
SB Meldewesen		4 88 79 48
Leiter Bauhof	Herr Schöbe	4 88 79 45
E-Mail: <a href="mailto:HSchoebe@dresden.de">HSchoebe@dresden.de</a>		

## Wichtige Notrufe

### Polizei

- Notruf	110
- Polizeirevier Dresden Nord Bautzner Str. 19 01099 Dresden	03 51/81 64 10
- Bürgerpolizist	03 51/79 58 32 43
- Feuerwehr	112
- Rettungsleitstelle	112

### Energie

Störstelle der DREWAG (24-h-Dienst) 03 51/2 05 85 86 86

### Gasstörungen

Störstelle ENSO 01 80/2 78 79 01

### Störungen an der „Öffentlichen Beleuchtung“

Landeshauptstadt Dresden, 03 51/4 88 15 55 ganztägig  
Abt. Stadtbeleuchtung oder 03 51/4 88 97 17  
während der Sprechzeiten

### Trinkwasserversorgung

Störstelle der DREWAG 03 51/2 05 85 22 22

### Abwasser

Störstelle (24-h-Dienst) 03 51/8 40 08 66

## Schiedsstelle Klotzsche (mit Weixdorf, Langebrück und Schönborn)

Friedensrichter: Herr Dr. Wilhelm  
Sprechzeit: jeden 2. Donnerstag im Monat, 17.00 bis  
18.00 Uhr  
Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sitz der  
Schiedsstelle: Rathaus Klotzsche, Bürgersaal,  
Kieler Straße 52, 01109 Dresden  
Ansprechpartner: Ortsamt Klotzsche, Herr Geßner,  
Telefon: 4 88 65 12

## Bibliothek



## Städtische Bibliotheken Dresden

**Bibliothek Weixdorf**  
Hohenbusch-Markt 1, Tel.: 8 80 78 18

### Öffnungszeiten:

Montag	9 - 12 Uhr
Dienstag	14 - 18 Uhr
Mittwoch	9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Freitag	14 - 18 Uhr

Verlängern, Bestellen, Vormerken auch über  
<http://www.bibo-dresden.de>

## Grundschule Weixdorf

### Was für ein Jahresende!

Das Jahresende der Grundschule Weixdorf begann mit einem Adventsingen als Dankeschön an die Großeltern unserer Schüler. Alle kleinen Künstler sowie die beiden Schulchöre gaben ihr bestes.

Dann kam die letzte Woche. Seit einem Jahr gibt es an dieser Stelle eine Weihnachts-Projektwoche. Hier können sich die Kinder ihre Stationen selbst aussuchen. Durch die Lehrer werden vielseitige Aktivitäten angeboten, vom: Basteln von Gestecken, Kartengestalten, Christbaumanhänger, Fensterschmuck über sportliche Spiele, Verziern von Lebkuchen, Weihnachtsskino bis zur Wundertüte. Diese Station wurde durch unsere Eltern gestaltet. Ihnen gebührt ein besonderer Dank.

Als Höhepunkt und Abschluss dieser ereignisreichen Woche erlebten die Kinder in der Festhalle der Mittelschule die Märchenoper „Hänsel und Gretel“ als Kammeroper. Alle waren begeistert.

Herzlichen Dank für die Organisation dieser Veranstaltung an den Förderverein der Grundschule.

Die Kollegen und der Förderverein der Grundschule Weixdorf wünschen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

I. Gang  
Stellv. Schulleiter



**FFW**

**Einladung zur Jahreshauptversammlung 2013**

Sehr geehrte(r) Kameraden(in), die Wehrleitung lädt hiermit alle Mitglieder der Stadtteilfeuerwehr Weixdorf zu ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Sie findet am Freitag, dem 01.02.2013, um 19:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Pastor-Roller-Straße 16A statt. Aktive Kameraden werden gebeten, im Dienstanzug zu erscheinen.

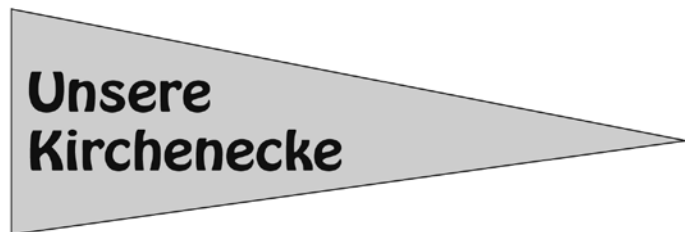
**Tagesordnung für die Jahreshauptversammlung:**

1. Eröffnung und Begrüßung mit Ehrung der Verstorbenen
2. Jahresbericht der Aktiven Wehr
3. Jahresbericht der Jugendfeuerwehr
4. Jahresbericht der Alters- und Ehrenabteilung
5. Beiträge der Gäste
6. Beförderung
7. Diskussionen
8. Schlusswort

Mit kameradschaftlichem Gruß

*Torsten Jeroch*

*Wehrleiter*



**Die Kirchgemeinde Weixdorf lädt ein**

**Sonntag, 13.01.**

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Kindergottesdienst

**Sonntag, 20.01.**

9.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Kirchenkaffee

**Sonntag, 27.01.**

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Kindergottesdienst

**Sonntag, 03.02.**

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Kindergottesdienst in Grünberg

**Liebe Weixdorferinnen und Weixdorfer,**

irgendwo auf der Welt sollen angeblich etliche Leute sehr viel Geld ausgegeben haben, um den 21. Dezember in einem sicheren Bunker verbringen zu dürfen.

Inzwischen haben wir diesen Termin, an dem die Welt untergehen sollte, überlebt, genauso überlebt, wie wir Nostradamus oder die Jahrtausendwende überstanden haben. Aber das nächste Weltuntergangsszenarium wird wohl so sicher kommen wie das Amen in der Kirche.

Unsere Bibel ist da sehr viel nüchterner und absolut an der Wirklichkeit dran, wenn sie mit der Jahreslosung für das Jahr 2013 feststellt: Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.

Über die erste Aussage, dass wir hier keine bleibende Stadt haben, müssen wir nicht streiten. Schon bei Franz Kafka heißt es; „Die Weltgeschichte wäre ein Standgericht, wenn wir den Zeitbegriff nicht hätten.“ In den Psalmen der Bibel klingt das so: „Ein Mensch ist in seinem Leben wie Gras. Er blüht wie eine Blume auf dem Feld. Wenn der Wind darüber geht, ist sie nicht mehr da, und ihre Stätte kennt sie nicht mehr.“

Die zweite Aussage hat es in sich: Die zukünftige Stadt suchen wir. Mancher wittert hier sofort die uns Christen immer wieder vorgeworfene Vertröstung auf das sogenannte bessere Jenseits. Daran ist, wo es um's Jenseits geht, viel Wahres: Wir sollen schon darüber nachdenken, wie wir die Ewigkeit zubringen wollen.

Doch wo uns Vertröstung vorgeworfen wird, fühlen wir uns missverstanden. Wir meinen vielmehr: Wer sein Leben in der Verantwortung vor Gott und mit der Perspektive seines Reiches gestaltet, der macht sich gut und gern schon hier und heute auf die Suche nach der „zukünftigen Stadt“, also danach, unser Erdenleben neu zu gestalten unter den biblischen Maßstäben Glaube, Hoffnung, Liebe. „Sucht der Stadt Bestes“, diesen Rat lesen wir schon bei Jeremia, dem großen Propheten, und er fügt hinzu; „Wenn es ihr gut geht, geht es euch auch gut. Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht Gott, Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch am Ende das gebe, worauf ihr wartet.“ (Jeremia 29).

in diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes Jahr 2013

*Ihr Pfarrer Frieder Hecker*

**Vereine**

**Trainingszeiten SG Weixdorf/ Gerhard-Grafe-Sporthalle**

Interessenten sind stets willkommen!

**Abteilung Handball**

Mittwoch 17:00 - 18:30 Uhr weibl. Jugend  
18:30 - 20:00 Uhr Frauen  
20:00 - 22:00 Uhr Männer

Info 03 51/8 90 01 77, Kerstin Lindemann  
Donnerstag 16:30 - 18:30 Uhr männl. Jugend  
Info 03 51/8 90 11 65, Günther Habla

**Abteilung Turnen/Gymnastik/Prellball**

Montag 14:00 - 15:00 Uhr Gymnastik Senioren  
17:00 - 18:00 Uhr Kinderturnen ab 4 Jahre

Info Katrin Becker, Tel.: 03 51/8 90 32 84  
Donnerstag 18:30 Uhr - 20:00 Uhr Prellball  
Info A. Gärtner, 03 51/8 80 45 54,

Donnerstag 20:00 - 22:00 Uhr Gymnastik Frauen  
Freitag 18:45 - 20:00 Uhr Turnen Erwachsene  
Info Frank Wagner, 03 51/8 90 33 32

**Abteilung Volleyball**

Dienstag 20:00 - 22:00 Uhr Männer und Frauen  
Info Jörg Lohmann, 01 71/2 30 34 36  
Freitag 15:00 - 16:00 Uhr Kinder und Jugendliche

**Abteilung Aerobic**

Montag 20:00 - 22:00 Uhr  
Info Petra Kolitsch, 03 51/8 90 04 16

**Abteilung Badminton**

Montag 18:30 - 20:15 Uhr Jugend/Erwachsene  
Donnerstag 18:30 - 20:15 Uhr Jugend/Erwachsene  
Info Henry Weiß, 01 72/7 98 48 50

**Tischtennis**

Montag ab 19:00 Uhr Männer + Frauen

**Abteilung Leichtathletik**

Dienstag 17:00 - 20:00 Uhr Kinder/Jugend/Erwachsene  
Donnerstag 17:30 - 19:00 Uhr Erwachsene auf dem Forstsportplatz  
Info Michael Hänsel, 03 51/8 90 06 08

**Abteilung Judo**

**im Dojo auf dem Forstsportplatz Weixdorf**

Dienstag 16:30 - 18:00 Uhr Kinder U11  
18:00 - 20:00 Uhr Jugend U17 und Erwachsene  
Mittwoch 17:00 - 19:00 Uhr Kinder U14  
19:00 - 21:00 Uhr Oldie-Training  
Fitnessorientiertes Judo für Erwachsene



Donnerstag 17:00 - 19:00 Uhr Anfänger und Fortgeschrittene I (U10/U12)

Freitag 16:30 - 18:00 Uhr Fortgeschrittene II (U12/U15)  
18:00 - 20:00 Uhr Fortgeschrittene III (U15/U17 und Erwachsene)

Anfänger können ab sofort jeweils nach den Winter- oder Sommerferien ins Judotraining einsteigen. Meldet euch innerhalb der ersten 6 Wochen nach den Ferien zum Training, dann könnt ihr sofort mitmachen. Neugierig oder nur mal schnuppern? Dann nutzt die ersten 4 unverbindlichen Probetrainingseinheiten und macht einfach mit!

Für erwachsene Interessenten: Sprecht einfach zu den Trainingszeiten, am Mittwoch, die Trainer des Oldietrainings an.

Homepage: [www.judo-weixdorf.de](http://www.judo-weixdorf.de)

### Trainingszeiten Abt. Fußball

1. Männermannschaft	Di. u. Do.	18.30 - 20.00 Uhr
2. Männermannschaft	Di.	20.00 - 21.30 Uhr
	Do.	18.30 - 20.00 Uhr
3. Männermannschaft	Fr.	18.30 - 20.00 Uhr
Alte Herren	Do.	20.00 - 21.30 Uhr
Alte Herren Ü 50	Do.	20.00 - 21.30 Uhr
A-Junioren	Di. u. Fr.	18.30 - 20.00 Uhr
B-Junioren	Mo. u. Mi.	18.30 - 20.00 Uhr
C-Junioren	Mo. u. Mi.	18.30 - 20.00 Uhr
D 1-Junioren	Mo. u. Do.	16.30 - 18.30 Uhr
D 2-Junioren	Di. u. Do.	16.30 - 18.30 Uhr
E 1-Junioren	Di. u. Fr.	16.30 - 18.30 Uhr
E 2-Junioren	Mo. u. Mi.	16.30 - 18.30 Uhr
F 1-Junioren	Mi. u. Fr.	16.30 - 18.30 Uhr
F 2-Junioren	Mi. u. Fr.	16.30 - 18.30 Uhr
G-Junioren	Fr.	16.30 - 18.30 Uhr

### Abteilung Kegeln

#### Trainingszeiten der Sportabteilung

Trainingsort: Sportheim

Montag - Donnerstag, 15.00 - 22.00 Uhr

#### Anmeldungen bitte bei

Irene Giesemann, Tel.: 8 88 90 79

im Sportheim, Tel.: 8 88 84 20

Familienkegeln Freitag - Sonntag

Anmeldung im Sportheim: Tel.: 8 88 84 20



### Landesselbsthilfeverband Sachsen für Osteoporose e. V.

#### Trainingszeiten der Selbsthilfegruppen

immer mittwochs, ab 10:30 Uhr

immer donnerstags, ab 10:30 Uhr

Trainingsort: Fitness-Studio Marquardt,  
Königsbrücker Landstr. 277,  
01108 Dresden,  
Telefon: 03 51/8 80 14 32

Ansprechpartner Herr Klaus Marquardt

Bei Interesse einfach anrufen oder vorbeikommen.

### Schwimmverein Weixdorf e. V.

#### Trainingszeiten

Montag 17.00 - 19.30 Uhr

Mittwoch 16.30 - 17.30 Uhr

Donnerstag 17.00 - 18.30 Uhr

19.30 - 22.00 Uhr

Samstag 09.30 - 11.30 Uhr

Telefonische Anfragen über 03 51/8 80 62 75

Homepage: [www.svweixdorf.de](http://www.svweixdorf.de)



## Abteilung Judo

### Weihnachtszeit bei den Weixdorfer Judokas

„O, du fröhliche, O, du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit ...“ Von der allgemeinen Ruhe und Besinnlichkeit in der Adventszeit war auf der Weixdorfer Judomatte im Dezember nicht viel zu spüren!

Am 2. Dezember startete Vivien Haupt bei den deutschen Pokalmeisterschaften der Landesverbände, den Titelkämpfen der Nicht-Kadersportler. Mit einem Landesvizetitel hatte sie sich bereits im Oktober für die DPMdLV in Braunschweig qualifiziert, wo in der Gewichtsklasse bis 57 kg ganze 25 Judoka am Start waren. Vivien startete mit einer Niederlage durch eine Festhaltetechnik am Boden in den Wettkampf. Laut Wettkampfsystem musste ihre Gegnerin nun ins Halbfinale einziehen, damit Vivien in der Trostrunde bis maximal Platz 3 weiterkämpfen durfte. Nach langem Zittern gelang ihrer Gegnerin das Kunststück und Vivien zeigte mit einem Sieg in nur neun Sekunden mit Uchi-Mata (Innenschenkelwurf) ihr ebenfalls hohes Niveau. Nach einer weiteren Niederlage schied sie allerdings aus. Hätte sie am Ende auf dem Treppchen gestanden, wäre dies eine Fahrkarte zu den Deutschen Einzelmeisterschaften am 19. und 20. Januar in der Erdgasarena in Riesa gewesen - ein kleiner Veranstaltungstipp für alle Judofreunde.



Die jüngeren Judoka der Altersklassen U10 und U12 starteten am 8. Dezember beim Freiburger Bergstadtpokal. Von den 13 Weixdorfern belegte Lea Fischer und Lucas Gerber einen ersten Platz, Leonie Müller, Lukas Eisele, Johanna Liepke und Jonas Hopke einen zweiten Platz und Rebecca Engel, Anna Hickmann, und Hanna Kleint einen dritten Platz.

Die Weihnachtsfeier der Judoka fand auch in diesem Jahr wieder im Pastor-Roller-Haus zu Weixdorf statt und auch zwei Weihnachtsmänner waren wieder angereist, um verdiente Judoka zu ehren. Natürlich waren alle geschockt, als direkt nach den ersten beiden Sätzen der Weihnachtsmänner an die kleinen und größeren Judoka die Tür aufgerissen wurde, und vier Maskierte mit gezogenen Pistolen in den Raum stürmten und den Weihnachtsmann samt seiner Geschenke entführten! Nun lag es an den Judoka den Weihnachtsmann zu befreien und Weihnachten zu retten. Rund um die Kirchgasse hatten die Räuber ihre Verstecke, an welchen jeweils eine weihnachtliche Aufgabe (Weihnachtsdüfte erkennen, Weihnachtsmelodien nach Noten spielen und benennen, Details einer Weihnachtsgeschichte merken und Schattenbilder zuordnen) zu lösen war. War eine Aufgabe gelöst, gaben die Erpresser einen weiteren Hinweis auf den Verbleib von Santa Luisa und Santa Vivien preis, die so am Ende der Jagd gerettet wurden. Aus Dankbarkeit hatten diese nun für jeden ein kleines Präsent bereit und zeichneten Pascal Gaulke als Trainingshäufigsten, Daniela Thalheim als Judoka 2012 und Tasmin Hirschfeld als verdienstvolle Trainerin aus.



Den sportlichen Abschluss fand das Jahr dann am Weltuntergangsfreitag beim inzwischen traditionellen Jahresabschluss-training. Auf der Matte, aber abseits von Judo, übten sich die Weixdorfer Sportler unter Anleitung fachkundiger Trainer in fremden Kampfsportarten. Henry Kowallik vom Aikido Shinki Rengo Dresden erläuterte die Grundzüge des Aikido in Wort und Tat und Hardy Hohlefeld (PSV Kamenz) gab eine Einführung in Ju-Jitsu und Selbstverteidigung. Nach zwei anstrengenden Stunden waren von fleißigen Wichteln bereits Hot Dogs angerichtet und danach vergnügte man sich bei einem Kinofilm auf der Judomatte bevor auf selbiger übernachtet wurde. Damit beschließen die Judoka ihr Jahr 2012 und wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Helfern ein ebenso tolles Jahr 2013!  
*M. Sieger*

## Schwimmverein Weixdorf e. V.

### 22.11. - 25.11. Deutsche Kurzbahnmeisterschaften 2012 in Wuppertal

Am Start waren 179 Vereine mit 768 Aktiven, d. h. die gesamte deutsche Schwimmlite.

Für den SV Weixdorf startete Juliane Assmann über 100/400 m Lagen, 50/100/200 m Brust. Ihre Platzierungen zwischen den Plätzen 31 - 49.

Erhandelte sich aber um keine Jahrgangswertungen sondern um eine „offene Wertung“, d. h. alle Altersklassen wurden gemeinsam ausgewertet.

Vom Landesstützpunkt Dresden waren nur vier Aktive gemeldet.

### 23.11. - 25.11.2012 Ratisbona Cup 2012 in Regensburg

Lisa Schirdewan vertrat die Farben des Schwimmvereins Weixdorf, ihre Starts über 50/100/200/400/800 m Freistil sowie 400 m Lagen und 200 m Schmetterling (gesamt 2350 m!). Die Platzierungen vom Platz 1 - 7 sowie einem pers. Rekord.

### 25.11.2012 Herbstschwimmfest in Dresden

Am Start Nina Kreße und Julia Roch über die Strecken 50 - 200 m.

Im Ergebnis 3 x 1./5 x 2./2 x 3. Platz, d. h. bei 10 Starts auch 10 x auf dem Treppchen und dazu noch zwei pers. Rekorde.

Dazu allen, herzlichen Glückwunsch

### 24.11.2012 Nikolaus Schwimmfest in Dresden - Jg. 2003 - 2004

Für SV Weixdorf 4 Starter mit 17 Einzelstarts über die 50 m Gesamtstrecken und 50 m Beinarbeit. Die Platzierungen lagen im Bereich der Plätze 3 - 13 sowie 9 pers. Rekorde.

### 24.11.2012 6. Hoyerswerdaer Schwimm-Meeting 2012

14 Teilnehmer mit 79 Einzelstarts und 2 Staffeln der Jahrgänge 1997 - 2004 über 50 und 100 m Strecken sowie 4 x 50 in Lagen und Freistil, 47 x 1./18 x 2./6 x 3./5 x 4./1 x 6. Platz - 37 pers. Rekorde, 1 Pers. Jbl. und 1 Vereins-Jbl. Eine tadellose Gesamtleistung aller Aktiven.

Für jeden Start ein 1. Platz durch Sophia Niestroy, Pia Velek, Max-Ernst Reinhardt, Felix Hecht, Tabea Eichhorn, Sandra Beutin. Aber auch alle anderen Teilnehmer standen stets mit auf dem Treppchen.

Wie unschwer zu erkennen ist, waren unsere Aktiven zwischen dem 22.11. - 25.11. an fünf verschiedenen Wettkampforten unterwegs.

### 01. - 02.12.2012 Adventsschwimmen in Erfurt

42 Vereine aus Sachsen, Thüringen, Berlin, Brandenburg und Bayern mit 322 Aktiven waren am Start.

Lisa Schirdewan für Weixdorf startete auf den Strecken 50 - 200 m und belegte die Plätze 4 - 17.

### 01. - 02.12.2012 Internationaler Erzgebirgs Schwimm-Cup in Marienberg

Am Start Silvia und Sandra Beutin für den SV Weixdorf über die Strecken 50 - 200 m - 6 x 1./4 x 2./2 x 3./und im Jun-Finale der 7. Platz. Für den Jg. 97 wei. errang Silvia Beutin über 50 m Rücken einen Jugendpreis.

### 08./09.12.2012 WTC Pokal 2012 in Dresden

Dorothea Jäger (Jg. 1957) startete über 50/100/200 m Frei sowie 50/100 m Brust und 50 m Schmetterling - 6 Starts und 5 x 1. sowie 1 x 2. Platz und dazu 1 pers. Jbl. - unseren Glückwunsch

### 08./09.12.2012 Schwimmfest unterm Tannenbaum in Leipzig der Jahrgänge 2000 - 2004

Der Höhepunkt des Jahres für den Nachwuchs des Landes Sachsen - damit Qualifizierungsmöglichkeiten für D- bzw. E-Kader des SSV

Geschwommen wurden die Strecken 50 m Gesamt, 200 m Lagen und Freistil sowie 50 m Delfin-Beinarbeit.

34 pers, Rekorde, 1 pers. Jbl. sowie Platzierungen zwischen den Plätzen 2 - 44.

Bei sehr starken Starterfeldern zog sich natürlich die Wettkampfdauer entsprechend in die Länge.

### 14. - 16.12.2012 22. Dresdner Christstollen-Schwimmfest in Dresden

Für den Schwimmverein Weixdorf waren 4 Starter mit 22 Einzelstarts gemeldet. Juliane Assmann (98) 50/100/200 Brust - 200/400 m Frei - 200/400 m Lagen mit 5 x 1. Plätzen und je 1 x 2. u. 3. Platz und damit 5 Christstollen! Sophia Niestroy (02) 100/200 m Rücken - 100/200/400 m Frei und 200 m Lagen 1 x 2./2 x 3. und je 1 x 4./5./7. Platz sowie 6 pers. Rekorde. Nina Kreße 50 m Rücken und 8. Platz. Lisa Schirdewan 50/100/200/400 m Frei - 100/200 m Schmetterling - 200 m Rücken und Lagen mit den Plätzen 4 bis 11.

Unser ehemaliges Mitglied Tobias Wiestroy - jetzt für Erfurt startend - konnte ebenfalls mit 2 x 1. Plätzen zwei Christstollen mit nachhause nehmen.

### 15.12.2012 Weihnachts-Schwimmfest des SV Weixdorf f. d. Jahrgänge 2003 und jünger einschließlich Vorschulgruppe

Traditionsgemäß am Wochenende vor Weihnachten findet unser Weihnachtsschwimmfest statt mit großen Erwartungen - Urkunden - Medaillien - Weihnachtsmann - kleinen Geschenken und Auszeichnungen. Weit über 100 Personen einschließlich Eltern, Großeltern waren in der Schwimmhalle.

Es war ein gelungener Wettkampf mit anschließenden Beisammensein mit Bratwurst - Kuchen - Fettbemmchen - Kinderpunsch und Glühwein.

Wir möchten uns ganz herzlich bei Familie Hunger (Aral-Tankstellen Großenhainer- und Königsbrücker Str.) bedanken für die gespendeten Bratwürste - bei den Eltern für den gebackenen Kuchen und bei Frau Kosch (Oma) für die „Fettbemmchen“ sowie bei allen, die uns unterstützten für das gute Gelingen. Unser Dank gilt für die Vorbereitung des Wettkampfes Ivonne Herzog-Schaudick und Dirk Schneider und allen Trainern, Übungsleitern und Wettkampfrichtern. Wir bedanken uns weiterhin für die Spenden, die im Laufe des Jahres bei uns eingingen.

Am 20.12. fand nochmals ein Abschluss für alle übrigen Jahrgänge unseres Vereins statt.

Juliane Assmann erhielt vom Deutschen Schwimmverband eine Einladung zum Konditionslehrgang in Innsbruck vom 27.12. bis 06.01.2013 der Junioren-Nationalmannschaft.

Sie gehört zu den 11 eingeladenen Schwimmerinnen aus der gesamten Republik und als Einzige aus Dresden mit fünf weiteren Aktiven aus Halle/Potsdam und Cottbus.

**Herzlichen Glückwunsch!**

Das Wettkampfsjahr 2012/2013 hat erst im September begonnen und wir absolvierten bereits 29 Wettkämpfe in den vergangenen 15 Wochen. Darunter ein Deutscher Vizemeistertitel und 2 x 3. Plätze bei den MASTERS, 1., 2. und 3. Plätze beim Internat. Schwimmfest in Leipzig, 10 Bezirksmeistertitel sowie hervorragende Leistungen bei Pokal- und Cup-Schwimmfesten.

*Schwimmverein Weixdorf e. V.  
gez. Herzog*

## Der Handwerkerverein „Einigkeit“ Lausa 1888 e. V. informiert

**Liebe Weixdorfer!**



Der Kirchenvorstand und der Handwerkerverein bedanken sich dafür, dass Sie auch unseren 5. Lausaer Weihnachtsmarkt so gut angenommen und trotz winterlichem Wetter zahlreich besucht haben.

Höhepunkte unseres diesjährigen Weihnachtsmarktes war der Stollenanschnitt mit Cynthia Brozek, das amtierende Dresdner Stollenmädchen. Cynthia hat sich dafür Zeit genommen und geduldig viele Fragen beantwortet, die Stollenscheiben verteilt und alle Autogrammwünsche erfüllt.



Der „Riesenstollen“ wurde von der Bäckerei Jörg Klix gesponsert. Der Handwerkerverein hat den Erlös des Stollenverkaufs von 61,30 EUR der Kirchgemeinde Weixdorf gespendet.

Weitere Höhepunkte waren natürlich der Männergesangverein Weixdorf/Lausa 1885 e. V. und der Posaunenchor Weixdorf. Ebenso zum Gelingen beigetragen hat das Konfirmandenprojekt „Krippenspiel“ in der Weixdorfer Kirche.

Auch dieses Jahr sorgte auf unserem Weihnachtsmarkt Drehorgelspieler Nestler für weihnachtliche Stimmung. Das könnte eine Tradition werden.

Zum Gelingen beigetragen haben der Handwerkerverein selbst mit seinen 3 Glühweinständen und dem Angebot „Rauchwurst“ vom Grill, die Feinbäckerei Klix mit Stand, der Förderverein

Waldbad Weixdorf e. V. mit bewährtem Speisenangebot sowie das Schülercafé der Mittelschule Weixdorf.

Die Handelsvertretung Steinigen hatte erzgebirgische Holzschnitzkunst aus Seiffen ausgestellt. Neu auf dem Markt waren die Stände mit Keramik und Holzwaren sowie ein Verkaufswagen des Jugendzentrums Weixdorf mit Krapfen, Tee und Grog. Gut angenommen wurden auch das Pfefferkuchenrad und die Waffelbäckerei des Lausa e. V. Der Verein hat zusätzlich noch eine Pilzpfanne angeboten.

Schon zum 2. Mal dabei war der Stand der Jungen Gemeinde mit weihnachtlicher Dekoration, selbst gebrannten Mandeln und kandierten Früchten.

Sehr gefreut haben sich die Kleinsten über den Besuch des Santa Claus, der fleißig in seinen Weihnachtssack greifen ließ. Danke, lieber Weihnachtsmann.

Im „Pastor-Roller-Haus“ selbst waren untergebracht ein Bücherbasar, Souvenirs aus Stoff und Filz sowie selbst gebastelte Weihnachtsartikel der Schüler der Mittelschule sowie Kerzen-drehen.

Mit zum Gelingen des 5. Lausaer Weihnachtsmarktes hat auch die Evangelische Kindertagesstätte beigetragen. Vom Pfefferkuchen verzieren und Kerzen tauchen waren die Kinder begeistert. Die Kita war auch Besuchern geöffnet.

Das zum 3. Mal am Samstag vor dem Markt durchgeführte Vorglücken (Glühweinantrinken), und Rauchwurst vom Grill war gut besucht. Witterungsbedingt hatten wir ein Zelt aufgebaut.

Für die „Kleinen“ war ein Puppenspiel organisiert, dass bei freiem Eintritt gut besucht war.

Das Areal Kirche und Kirchgasse mit Pfarrteich ist für unsere Ortschaft der wahrscheinlich romantischste und geschichtsträchtigste Ort, um Weihnachten wieder sein ursprüngliches Gesicht zu geben. Mit unserem Schwibbogen am Kircheneingang haben wir schon im Vorfeld auf den Weihnachtsmarkt hingewiesen und für weihnachtliche Stimmung gesorgt. Gebaut wurde der ca. 3 m breite und 2 m hohe beleuchtete Bogen mit kirchlichem Motiv vom Verein Jugend, Arbeit und Bildung e.V. Dresden.

Zum Weihnachtsmarkt wurde auch der von uns zum ersten Mal gefertigte Vereinskalendar angeboten. Dieser ist weiterhin bei den Vereinen zu bekommen und kann auch bei Schreibwaren Ursula Klotzsche erworben werden.

Wir möchten uns bei allen Beteiligten und Helfern ganz herzlich bedanken. Unser besonderer Dank gilt dem „Bauhof Weixdorf“ für den Transport der Weihnachtshütten sowie der Ortschaft Langebrück für die kostengünstige Bereitstellung. Bedanken möchten wir uns auch bei Pfarrer Hecker und der Kirchgemeinde für die Möglichkeit wieder den Weihnachtsmarkt organisieren zu können und die Hilfe und Unterstützung dabei.

Natürlich sagen wir auch unseren Vereinsmitgliedern und allen Helfern „Danke“ für den Auf- und Abbau und das Betreiben des Marktes. Danke auch für den gesponserten Weihnachtsbaum an Bau- und Montageservice André Scholze sowie für das Fällen, sägen, transportieren und Aufstellen desselben am Ort an Sägeführer Bernd Haufe und Dachdecker Maik Lamm.

Nächstes Jahr, im Jahr 2013, soll unser 6. Lausaer Weihnachtsmarkt stattfinden, wieder am 3. Advent, Sonntag, dem 15. Dezember.

Sollten sich Vereine, Interessenten, Helfer bzw. Bürger mit Ideen für den 6. Lausaer Weihnachtsmarkt einbringen wollen, oder sei es als neues Vereinsmitglied, so sind wir gern dafür ansprechbar, jeden 3. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr in der Köhlerhütte oder unter [www.handwerkerverein-weixdorf.de](http://www.handwerkerverein-weixdorf.de), Kontaktformular.

Siehe zum Weihnachtsmarkt auch die Artikel in der Sächsischen Zeitung, Ausgabe Rödertal.

In diesem Sinne wie immer:

Handwerkerverein „Einigkeit“ 1888 Lausa e. V. - immer eine sichere Bank für Weixdorf

Wir wünschen Ihnen ein noch ein glückliches und gesundes Jahr 2013.

*Handwerkerverein „Einigkeit“ Lausa 1888 e. V.*

*gez. Peter Steinigen*

*Fotos: Peter Steinigen*

## Weixdorfer Karnevals Club

### Neues Jahr - neues Glück

... hofft man im medizinischen Bereich. Ob das für uns Karnevalisten genau so stimmt? Ihr könnt es selbst erleben, denn unserem Motto „Ob Kopfschmerz oder Magenweh -Sprechstunde beim WKC“ getreu, verkünden wir hier unsere nächsten Sprechstundentermine:

Samstag, 02.02.13 ab 19.33 Uhr zur Narrensprechstunde  
 Sonntag, 03.02.13 ab 14.00 Uhr zur Seniorensprechstunde  
 Donnerstag, 07.02.13 ab 20.11 Uhr zur Weibersprechstunde  
 Samstag, 09.02.13 ab 19.33 Uhr zur Hauptsprechstunde  
 Samstag, 16.02.13 ab 19.33 Uhr „Sprechstunde, für alle, die es nicht geschafft haben“

Wie ihr wisst, ist die Praxisgebühr seit diesem Jahr „Geschichte“, also könnt ihr ab sofort eure Vorreservierungen gegen eine geringe „Narrenabgabe“ tätigen:

wkc-karten@web.de oder 03 51/8 83 47 57

Wer also „gute Plätze“ und „hervorragende Behandlung“ möchte, sollte schnell reagieren!

WKC - olé, olé, olé!

das „Praxisteam“ des WKC.

## Rassegeflügel- und Rassekatzenausstellung

### im Hohenbuschcenter Weixdorf

am 12.01.2013 9.00 - 18.00 Uhr

am 13.01.2013 9.00 - 16.00 Uhr

Es werden ca. 500 Tiere gezeigt.

Verschiedene Rassekatzen, Enten, Hühner, Zwerghühner und Tauben stellen sich den Preisrichtern.

Eine Tombola und ein Imbiss ist abgeschlossen.

Eintritt: Erwachsene 2,- €  
 Kinder frei

Es lädt ein der Rassegeflügelverein Klotzsche 1888 e. V.

## Marsdorfer e. V.

### Einladung

zum Filmabend am Freitag, dem 25.01.2013 im Gemeindehaus Marsdorf. Von Herrn Peter Weichelt aus Medingen wird ein Film über eine Reise in Kenia gezeigt.



Einlass: ab 18.30 Uhr Beginn: 19.00 Uhr

Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

### Freitag, 18.01.2013, 20 Uhr

„Sven Kaatz - Geschichtenschnitzer aus dem Erzgebirge“

### Samstag, 19.01.2013, 20 Uhr

Konzert mit „Los Santos“ (Rock Latin)

### Samstag, 26.01.2013, 20 Uhr

Boogie Woogie mit Ulrike Hausmann

### Freitag, 01.02.2013, 20 Uhr

Konzert mit „Ben Sands“ (irische Musik)

### Samstag, 02.02.2013, 20 Uhr

Konzert mit Thomas Stelzer & Friends

„Goin' Back to New Orleans“

**Dixiebahnhof Dresden, Platz des Friedens, 01108 Dresden-Weixdorf**

Kartenvorverkaufsstellen unter: [www.dixiebahnhof.de](http://www.dixiebahnhof.de)

Kartenreservierung unter [kartenbestellung@dixiebahnhof.de](mailto:kartenbestellung@dixiebahnhof.de)

oder Tel.: 03 52 05/75 91 70 (AB)

## Glückwünsche

*Wir gratulieren unseren älteren Bürgern zum Geburtstag und wünschen ihnen Gesundheit und Wohlergehen*



### Januar 2013

#### 70 Jahre

Rainer Jentsch  
 Wolfgang Drettwan  
 Christa Stückler  
 Barbara Eichler  
 Karl-Heinz Gärtner

#### 75 Jahre

Helmut Reimer  
 Dr. Dieter Schaal  
 Christa Hebig  
 Gisela Hardner  
 Walter Micke  
 Fritz Glosinski

#### 80 Jahre

Dr. Gerhard Scheibe  
 Werner Dreikant  
 Ilse Ruf  
 Susanna Stübner

#### 85 Jahre

Adolf Wagner  
 Lore-Lies Keßler  
 Lieselotte Hornuf  
 Ingeborg Rosenlöcher  
 Johanna Socha

#### 90 Jahre

Alfred Steurich

## Herzliche Glückwünsche zum Fest der „Goldenen Hochzeit“

übermitteln wir den Eheleuten

### Martin und Christa Kohn

Wir wünschen auf diesem Weg weiterhin schöne gemeinsame Lebensjahre.

Gottfried Ecke  
 Ortsvorsteher

Anzeige



**DIXIEBAHNHOF-  
 Veranstaltungshinweise  
 für Januar/Februar 2013**

### (Auszug)

**Samstag, 12.01.2013, 20 Uhr**

Konzert mit „Blackbird“

(Ivonne Fechner und Bodo Kommnick u. a. bekannt durch Lift)



## Termine

### Volkssolidarität

#### Ortsgruppe 1 - Fuchsberg

Dienstag, 15.01.2013, 14.00 Uhr

Treff in der Fuchsbergklausen

Gäste sind immer herzlich willkommen.

*Der Vorstand*

### Rentnertreff der Skatspieler

Mittwoch, den 16.01.2013, 13.00 Uhr in der Teichperle

Mittwoch, den 30.01.2013, 13.00 Uhr in der Teichperle

Auch jüngere Skatfreunde sind herzlich willkommen.

### Bergsport Weixdorf e. V.

Clubabende jeden 2. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr in der Jägerklausen. Gäste sind herzlich willkommen.

### Handwerkerverein „Einigkeit“ Lausa 1888

Treff jeden 3. Mittwoch im Monat, 19 Uhr im Landgasthof Köhlerhütte

### Männergesangsverein Lausa-Weixdorf 1885 e. V.

Jeden Freitag Singestunde 19.30 Uhr in der Köhlerhütte. Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen.

### Marsdorfer e. V.

Treff im Gemeindehaus Marsdorf

Freitag, den 11.01.2013, 19.30 Uhr Stammtisch

Freitag, den 25.01.2013, 19.30 Uhr Stammtisch/Filmabend

### Weixdorfer Karnevals Club

Treff des Weixdorfer Karnevals Club immer am 1. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr in der Köhlerhütte

### Rassekaninchenverein Weixdorf u. Umg. e. V.

Freitag, den 18.01.2013, 18.00 Uhr Mitgliederversammlung im Gasthof Medingen

Gäste sind herzlich willkommen.

### Hundesport Ortsgruppe Weixdorf e. V.

Jeden Mittwoch ab 16.00 Uhr und jeden Samstag ab 14.00 Uhr Hundeausbildung auf dem Forstsportplatz.

### Hundesportverein am Hofladen Weixdorf e. V.

#### Ausbildungszeiten:

Jeden Mittwoch ab 16.30 Uhr

Jeden Samstag ab 14.00 Uhr

Ort: ca. 150 m links hinter dem Gelände des Hofladens

### Kreisverkehrswacht Kamenz e. V.

Verkehrsinformationsveranstaltung, Beginn jeweils 19.30 Uhr

Freitag, 01.02.2013, Jägerklausen Hermsdorf

Dienstag, 12.02.2013, Teichperle Weixdorf

### Freiwillige Feuerwehr Weixdorf

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr im Gerätehaus

- Aus- und Weiterbildung -

### Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr trifft sich freitags - 14-tägig - 17.00 Uhr im Gerätehaus.

## Historisches

### Weixdorfer Archivnotizen,

#### nach Quellen bearbeitet von Hans-Werner Gebauer, Langebrück

Liebe historisch Interessierte, wieder ist ein Jahr um. Auch 2012 war ich bemüht, aus der großen Fülle von Daten, die ich in den Archiven recherchieren konnte, Lesbares für Sie aufzubereiten. Die Vielzahl der Details lässt jedoch oft nur einen Ausschnitt aus dem jeweiligen Jahr zu. Besonders erfreut bin ich, dass die Nachrichten auf Resonanz stoßen, denn zu manchem Fakt habe ich oft weitergehende Informationen von Bürgern ihrer Ortschaft erhalten. Ein Dank geht auch an die örtliche Verwaltungsstelle mit Frau Schmitz als Koordinatorin für diese Texte und Ihrem Ortsvorsteher Gottfried Ecke samt Ortschaftsrat für die Förderung dieses Vorhabens. Auch im Jahr 2013 wird es erneut historische Nachrichten geben. Allen Lesern der Geschichtskolumne wünsche ich ein friedvolles neues Jahr 2013.

#### **Aufgefundene Texte:**

##### **Aus dem Jahre 1891:**

25 - Jahre Jubiläumsfeier des Königlich-Sächsischen Militärvereins zu Lausa

Zu Beginn der Feier erklang das Lied „Ich kenn' einen hellen Edelstein“, und es ergriff nach dem Bezirksvorsteher Wolfram auch der Bundespräsident des Sächsischen Militärvereins, Herr Tanner, das Wort. Tanner verlas zur allgemeinen Freude ein Telegramm des deutschen Kaisers, in welchem dem Militärverein von Lausa die Verleihung eines kaiserlichen Fahnen schmuckes angekündigt wurde. Zahlreiche Ehrengaben wurden daraufhin der Fahne verliehen. 43 kunstvoll gearbeitete Nägel sowie 3 wertvolle Schleifen prangen seit dem Jubeltage mehr an der Fahne. Herr Schneidermeister Henze sprach noch im Namen des Lausaer Militärvereins seinen Dank dafür aus, worauf allgemeiner Gesang die Feier beendete. Lange noch blieben die Festteilnehmer vereint beim fröhlichen Tanz.

Am Montag empfing man die Auszeichnung des deutschen Kaisers, einen prachtvollen goldenen Fahnen nagel sowie eine schwere seidene Schleife in den deutschen Farben mit Silberressen. Auch der Montag war der Festfreude gewidmet. Mit Musikbegleitung marschierte der Militärverein nebst anderen hiesigen Vereinen in den Hermsdorfer Schlosspark, wo Prinz Ulrich von Schönburg-Waldenburg die Kameraden im Namen seines abwesenden Vaters begrüßte und mit Bier bewirten ließ. In jenen Tagen wurde auch der Lausaer Gemeindediener geehrt. Für Treue und Einsatzbereitschaft für Volk und Vaterland hieß es: „Dem Gemeindediener Friedrich Gottlob Riedrich, welcher dem Straßenkämpfe in Dresden 1849 mit beigewohnt hat, wurde das von seiner Majestät dem König Albert von Sachsen ihm verliehene Erinnerungskreuz ausgehändigt. So wurde der Wackere, der sich für Ruhe und Ordnung eingesetzt hatte, geehrt“.

#### **Anmerkung:**

Diese Meldung vom Juni des Jahres 1891 ist die erste ihrer Art, die gefunden wurde, in der es zur Ehrung „königstreuer Untertanen“ im heutigen Weixdorf kam. Belegt ist eine Zahl von 18 Untertanen, die auf Seiten der Revolution auf den Barrikaden standen. Sechs von ihnen wurden inhaftiert, drei oder vier wanderten aus Deutschland aus. Über die restlichen Einwohner ist nichts bekannt. Die Akten der Revolutionstage von 1848/49 liegen noch weitgehend unbearbeitet im Sächsischen Hauptstaatsarchiv in Dresden.

Nochmals zum Königlich-Sächsischen Militärverein:

2011 hatte ich unter dem Datum 25. Mai 1911 geschrieben:

#### **Donnerstag, 25. Mai 1911**

An diesem Tag waren sowohl Himmelfahrt als auch der 46. Geburtstag des sächsischen Königs Friedrich August III. Beide Anlässe waren Feiertage in Sachsen. Volksmund: „In diesem Jahr beschließt uns der liebe Gott um einen Feiertag!“

Kirche: 9 Uhr Predigtgottesdienst auf der Grundlage Apostel 1, Verse 1 bis 11; 10.30 Uhr Kommunion, 13 Uhr Fahnensegnung der Fahne des Königlich-Sächsischen Militärvereins in der Lausaer Kirche mit anschließender Parade. Die weltliche Feier des Königsgeburtstages fand in den Abendstunden statt.

Inzwischen konnte ich auch den damaligen Zeitungsbericht finden: „Lausa. Der Königlich Sächsische Militärverein zu Lausa und Umgegend hielt am Himmelfahrtsfest eine Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Königs im Hennigschen Gasthofe zu Lausa ab. Um 7 Uhr wurden beide Fahnen, die alte und die neue, vom Hause des 1. Vorsitzenden, des Herrn Mühlenbesitzers Felchner, eingeholt und unter Vorantritt der Radeburger Stadtkapelle nach dem Festlokal überführt. Hier begrüßte der 1. Vorsitzende die zahlreich erschienen Mitglieder und Angehörigen und schloß mit einem Dreifachen Hoch auf Seine Majestät König Friedrich August III. Die Festansprache hielt Herr Pfarrer Lic. Dr. Siedel, dessen begeisternde Worte in ein Hoch auf Seine Majestät den Kaiser ausklangen. Dann traten Tanz und Geselligkeit in ihre Rechte und hielten die Versammelten bis zum Morgenrauen zusammen.“

### **Ein Aufsatz zum Winterdienst und dem starken Schneefall von 1886**

#### **„Es sollen 10 Pfennig je Arbeitsstunde gezahlt werden“**

Von den Auswirkungen des starken Schneefalls vor Weihnachten 1886

Vor 125 Jahren, am 23. Dezember 1887 ist unter anderem zu lesen: „Der große Schneefall zu Weihnachten v. J. hatte mehreren Landgemeinden Anlaß gegeben, beim Landtag um Erhöhung der für das Auswerfen des Schnees gewährten Lohnsätze zu petitionieren, nach welchen 10 Pf. für jede Arbeitsstunde bezahlt wird“.

Die Antwort könnte aus der heutigen Zeit stammen. Die Finanzdeputation der Zweiten Kammer des Landtages beantragt, die Petition auf sich beruhen zu lassen und bemerkt hierzu Folgendes: „Die ganze Frage ist wiederholt Gegenstand der Berathung gewesen, insbesondere auch im Jahre 1871, als deren Ergebnis die Bekanntmachung vom 22. Mai 1872 anzusehen ist. Die Petenten übersehen ganz den Vortheil, den sie durch das Bestehen der fiskalischen Straßen in ihren Gemeindebezirken haben; während jede Gemeinde die innerhalb ihres Bezirkes bestehenden nicht fiskalischen öffentlichen Wege nicht bloß bis zu einem gewissen Grade von Schnee frei, sondern auch sonst auf ihre Kosten zu erhalten hat, sind die Gemeinden mit fiskalischen Straßen bezüglich derselben von den letzten Kosten - und das sind die erheblich höheren - gänzlich frei; dadurch genießen sie einen so großen Vortheil, der mit den ihnen für das Schneeauswerfen gegebenen Falls, und das sehr oft nur in ganz geringem Maße, erwachsenen Unkosten in keinem Verhältniß steht“. Es ist erstaunlich, dass es seit dem vom Prinzip her keine neuen Regelungen gab, obwohl z.B. der Autoverkehr und die infrastrukturelle Nutzung der Straßen enorm angestiegen sind.

Der Schneefall des Dezember 1886 war in der jüngeren Geschichte einmalig. War die erste Dezemberhälfte durchgängig regnerisch fing es am 19. Dezember mit einem leichten Flockentanz an. Mancher soll damals gesagt haben „Endlich weiße Weihnacht!“ Doch dann kam es ganz „dicke“. In der Nacht zum 20. Dezember setzte ein stärkerer Schneefall ein, der vom Prinzip her drei Tage und Nächte anhielt, obwohl es in der Nacht zum 22. Dezember etwa eine Stunde regnete. In der letzten Nacht kündigte ein Sturm einen Wetterwechsel an, Schneewehen bis 4 m Höhe bei einer durchschnittlichen Schneehöhe von 80cm bis 1,30 m waren keine Seltenheit. Der Abendzug nach Görlitz blieb vor Großharthau in einer Schneewehe stecken, sodass am 23. Dezember nachmittags eine Kompanie Soldaten aus Dresden angefordert wurde. Da die Telegraphenlinien unterbrochen waren, ging ein Bahnbote die Schienen entlang nach Dresden. Radeberg wurde zur Anlauf- und Befehlsstation. Inzwischen hatten sich Bürger der Stadt in Listen eintragen lassen, um gegen Entgelt beim Schneeauswerfen zu helfen. In der Einwohnerschaft begannen die großen Sorgen um das Weihnachtsfest, Milch und Lebensmittel wurden knapp. Es fehlte an Hefe, um Stollen ba-

cken zu können und die Wege zu den Mühlen, wo der Stollen oft gebacken wurde, waren zugeschnit und zugeweht.

Zunächst begannen in der Nacht zum 24. Dezember die Ausschauflungsarbeiten unmittelbar hinter Radeberg. Aller 8 bis 12 m wurde an der Strecke ein Hinterstand ausgehoben, um den Witterungsunbilden zu trotzen. Zwar versuchte man von Dresden aus mittels Hilfslokomotiven und provisorischen Schneepflügen Technik einzusetzen, doch dies war angesichts der tobenen Natur eher unwirklich. Die Post stellte den Paketverkehr ein (und das vor Weihnachten), stapelten sich doch die Pakete in das Unendliche. In Radeberg nahm man seit dem 22. Dezember keine Pakete mehr an. Mutige Bauern und Spediteure setzten auf das bewährte Mittel Pferdeschlitten, sodass man schon spottete „Es ist der Sieg der Pferdestärke über den Dampf“.

Doch zurück zur Eisenbahn. Alle 50 m wurde ein Sicherungsposten aufgestellt. Radeberger Jungen im Alter von 12 bis 16 Jahren waren ständig unterwegs um den Posten und Helfern Schnaps zu bringen.

Die abgelösten Soldaten und Helfer wurden in der Heiligen Nacht und an den Weihnachtsfeiertagen in Radeberger Familien aufgenommen und herzlich bewirtet. Man erwies sich als guter Gastgeber.

Probleme machten die oft nur zur Verfügung stehenden Holzschaufeln. Es musste ständig Ersatz her, und so eröffnete man trotz der Feiertage bei den Saxonia-Werken (Eschebach) einen Reparaturstützpunkt. Der Zug wurde ausgeschaufelt, die meisten Passagiere hatten sich zu Fuß nach Großharthau oder Arnsdorf durchgeschlagen. Eine Person soll in den Schneewehen umgekommen sein. Ab dem 29. Dezember beruhigte sich die Lage. Der Winter dauerte noch über fünf Wochen an.

Im Übrigen gab es noch einen zweiten Vorfall in jenen Tagen. Radeberger Mädchen vom Jungfrauenverein hatten sich bereit erklärt, in Großermannsdorf an der Frühmesse als Chor teilzunehmen. Da erneut ein Schneesturm aufkam, kamen sie erst am 27. Dezember wieder zurück nach Radeberg.

Die Stollen wurden nach dem 28. Dezember ausgeliefert, die Kohleversorgung per Eisenbahn begann am 30. Dezember und die letzten Postpakete sollen Ende Januar in ihren Bestimmungsorten eingetroffen sein.